

Rackendistel sein warm vnd feucht im andern Grad.

Die Wurtzel von den Disteln zerknütschet / auff Geschwer gelegt / nimpt die Sitz darvon / Getrüncken von der Wurtzel safft / macht Harnen / von den Blumen getruncken / heilt Geschwer in der Kälen / bringt den Frauen ihre zeit / vertreibt das Grimmen / gut den Lebersüchtigen / für Giffte / vnd Schlangen biß / mit Honigwasser getruncken / gut für Gegichte vnd Krampff / gut den Wassersüchtigen / für Kröpff / alle Ohren geschwer / zeucht auß Dorn / vnd dienet zu allem Unfall des Genicks / mit Regenwasser gebraucht.



Krauß Disteln Wasser.

Die Wurtzel allein gehackt vnd gebrennt im Ende des Meyens. Getrüncken Morgens vnd Abends auff drey Loth / ist wider die Harnwinde vnd mehret die Natur.

Rosmarin.

Rosmarin in Wein / oder das Kraut / vnd seine Blumen darinn gesotten / abends vnd morgens / jedes mal ein warmen trunck gethan / drey oder vier Stunden darauff gefasset / zertheilet vnd

R v

führet

Von allerhand Arzney/

führet auß die Gelbsucht/ wehret dem Reichen/ eröff-
net die Lufftröhrlin an der Lungen/ machet aufwerf-
fen/ hilfft der Däwung/ laß kein Gift schaden/ stels
let das Grimmen/ reiniget das Geblüte/ vnd machet
Schwizen/ so man nach dem Tranc sich zu Beth zus
gedeckr hält.



Conserva oder Ros-
marinzucker ist eine
Herzstärkung/ wird
in Ohnmacht vnd
Schwachheiten nüt-
lich gebraucht.

Rosmarin gedör-
ret vnd gepulvert /
vnd auff gebährem
Brodt mit Malvas-
ser eingenommen/ ist
gut dem kalten blöden
Magen.

Rosmarein vnd
Kautten in Wein ges-
sorten/ mit ein wenig
Pfeffer vermischer
vnd getruncken ist
gut für die Fallende
sucht.

Rosmarein vnd
Züzzung über nacht
in trincken gelegt/ benimpt die Gelbsucht.

Rosmarein blätlein sampt den Blumen/ mit Saltz
auff einer schnitten Brodts / Morgens nüchtern ges-
sen/ macht ein gut Gesicht.

Rosmarein Wasser.

Das Wasser von Rosmarein vnd Diptam / säubert
vnd

vnd heilet die faulen Wunden/ den Krebs/ Wolff/ vnd die Sistel.

Edle Rhabarbara.

Rhabarbara hat von allen Elementen ein vermischte Natur/ sonderlich von dem Fewr vnd der Erden/ dan von dem Fewr ist sie warm vnd trucken im andern Grad/ öffnet/ zertheilet vnd treibet. Von der Erden ist sie bitter/ zeucht zusamen vnd



stopfft. Die fewrige Natur schwebt obē/ die Irzdische steckt im Grunde vnd Boden/ derhalben so man Rhabarbarum in distilliertem Wasser oder Wein beizet/ wird die fewrige qualitet von der Irzdischen gescheiden vnd abgesondert.

Rhabarbarum ist ein sichere linde

Arzney für junge vnd alte Leuth/ zu ieder zeit/ doch so man ein wenig Spica oder Squinantum/ oder Zimmetrinde dazzu thut/ so wircket es desto bas. Jedoch nicht bey Schwangern Personen.

Bauchwürm der Kinder aufzutreiben/ gib ihnen ein